



Sammlung Theaterzettel

Rosenmontag

Hartleben, Otto Erich

1903-02-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 9. Februar 1903.

52. Vorstellung im Abonnement A.

Rosenmontag.

Eine Offizierstragödie in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Gertrude Reimann		Frl. Burger.
Der rangälteste Hauptmann		Herr Loberg.
Hugo von Marshall	} Oberleutnants	Herr Tietzsch.
Harold Hofmann		Herr Freiburg.
Peter von Ramberg		Herr Godek.
Paul von Ramberg		Herr Möller.
Ferdinand von Grobittsch		Herr Edelmann.
Moritz Diesterberg	} Leutnants	Herr Köfert.
Hans Rudorff		Herr Köhler.
Benno von Alewig		Herr Weger.
Franz Glahn		Herr Boissin.
Fritz von der Leyen, Fähnleinführer		Hr. Kallenberger.
Dr. Friedrich Meitzen, Stabsarzt		Herr Ernst.
August Schmitz, Kommerzienrat		Herr Jacobi.
Liedemann, Sergeant und Oberordonnant		Herr Hecht.
Drewes, Ordonnant		Herr Hildebrandt.
Heinrich Kettelbusch, Bursche von Rudorff		Herr Bergmann.
Joseph Wachowiock, Bursche von Glahn		Herr Füllkrug.

Offiziere, Fähnleinführer, Fähnleinführer und Ordonnanzen.

Die Handlung spielt in einer rheinischen Garnison.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $3\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Frl. Lissl, Herr Arug, Herr Ernst.

Eintrittspreise.

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz	Sperrelog im I. Parquet	M. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	" 5.— "	Sperrelog im II. Parquet	" 2.50 "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— "	Parterre	" 1.50 "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 "	Gallerieloge	" .80 "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 "	Gallerie	" .40 "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.20 "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hohenstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. P.

Dienstag, den 10. Februar 1903. 51. Vorstellung im Abonnement B.

Die Regimentstochter.

Romische Oper in 2 Aufzügen nach dem Französischen des St. Georges und Bayard, von C. Gollmitz.
Musik von Donizetti.